

Mein Kind kommt in die Schule



**Herzlich willkommen zum
Informationsabend**

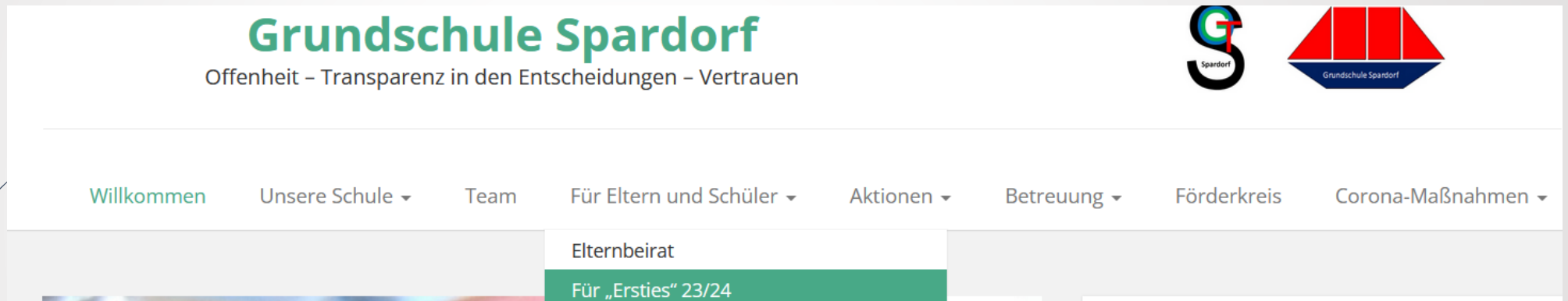


Das erwartet Sie heute:

1. Vorstellung der Grundschule
2. Rechtliches zur Schulanmeldung
3. Organisatorisches zur Schuleinschreibung
4. Was können Sie als Eltern tun, um Ihr Kind auf die Schule vorzubereiten?
5. Mein Kind – ein Schulkind?
6. Betreuungsangebote in Spardorf
 - während der Schulzeit
 - in den Ferien
7. Fragen

1. Vorstellung der Schule

Homepage: <https://grundschule.spardorf.de/>



- Informationen rund um die Schulanmeldung
- Nützliche Informationen für Schulanfänger-Eltern
- Materialliste (folgt demnächst)
- Termine
- Präsentationen des Informationsabends (folgen demnächst)



1. Vorstellung der Schule

- Kontakt zur Grundschule Spardorf:
 - schulleitung@grundschule-spardorf.de
 - Telefonnummer: 09131/ 52089
- Sekretariatszeiten:
 - Montag und Dienstag: 7.30h bis 13.30h
 - Donnerstag: 7.30h bis 12.30h
- Klassen im Schuljahr 2025/26:
1., 2. und 3. Klasse einzügig; 4. Klasse zweizügig

Kooperation Kindergarten und Grundschule

Aktivität	Termin	Ort
Adventsvorlesen im KiGa	Di., 02.12., 10 Uhr	KiGa Buntspecht
	Di., 09.12., 10 Uhr	KiGa Spatzennest (mit Waldspatzen)
Vorlesetag an der GS	Di., 27.01., 10 Uhr	KiGa Buntspecht + Spatzennest/Waldspatzen mit den Zweitklässlern

Kooperation Kindergarten und Grundschule

Aktivität	Termin	Ort
Mathe-Tag an der GS	Di., 28.04., 10 Uhr	KiGa Buntspecht + Spatzennest/Waldspatzen mit den Zweitklässlern
Schulhausrallye an der GS	Di., 23.06., 10 Uhr	KiGa Buntspecht
	Di., 30.06., 10 Uhr	KiGa Spatzennest + Waldspatzen

Seit November besucht eine Lehrkraft regelmäßig die Kindergärten und arbeitet mit den Vorschulkindern.

2. Rechtliches zur Schulanmeldung

Im Vorjahr zurückgestellt	Bis 30.06.2020 geborene Kinder	Vom 01.07.2020 bis 30.09.2020 geborene Kinder	Vom 01.10.2020 bis 31.12.20120 geborene Kinder	Ab 01.01.2021 geborene Kinder
schulpflichtig	regulär schulpflichtig	<i>können</i> regulär schulpflichtig werden	auf Antrag schulpflichtig	auf Antrag mit Gutachten schulpflichtig
<ul style="list-style-type: none"> keine weitere Zurückstellung möglich sonst Überprüfung auf sonderpädagogischen Förderbedarf nötig 	<ul style="list-style-type: none"> Schulfähigkeit wird nur im Zweifelsfall überprüft Zurückstellung ist einmal möglich 	<ul style="list-style-type: none"> Neue gesetzliche Regelung durch Schaffung eines Einschulungskorridors 	<ul style="list-style-type: none"> Schulfähigkeit wird im Zweifelsfall überprüft nach dem 31.7. keine Abmeldung mehr möglich 	<ul style="list-style-type: none"> Schulfähigkeit wird überprüft Schulpsychologisches Gutachten erforderlich

Sprengelpflicht beim Besuch öffentlicher Pflichtschulen (Art. 42 BayEUG)

Vorgehen bei Kindern im Einschulungskorridor (01.07.-30.09.2020)

Das Kind durchläuft das Anmelde- und Einschulungsverfahren ebenso wie die anderen Kinder.



Die Schule berät die Erziehungsberechtigten und spricht eine Empfehlung aus.

Die Eltern entscheiden daraufhin, ob ihr Kind in diesem Jahr oder erst im nächsten eingeschult wird.

Entscheidung für
Einschulung **2026/27**:
keine Reaktion der
Eltern nötig

Entscheidung für Einschulung **2027/28**:
**Schriftliche Mitteilung an die Schule
bis spätestens 10.04.2026 notwendig!**

3. Organisatorisches zur Schuleinschreibung

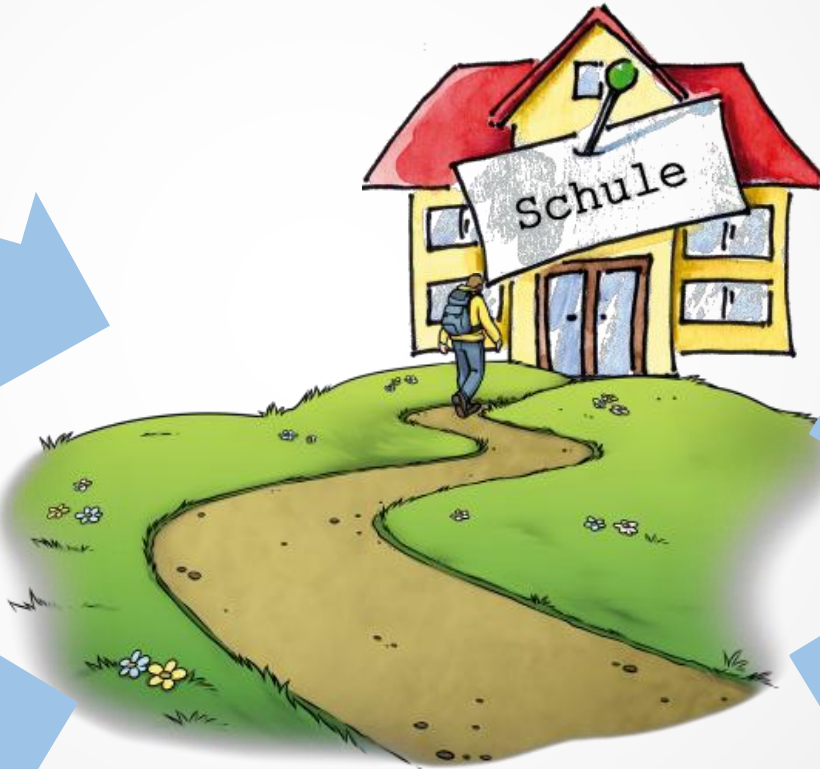
- **Termin: Di., 10.03.2026, 14.00 – 15.30 Uhr**
- **Gemeinsames Kennenlernen der Schule** mit Ihrem Kind
- Erledigung der **Anmeldeformalitäten**: Mitzubringende Unterlagen:
 - Geburtsurkunde oder Stammbuch im Original
 - Bei Kindern mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass /Aufenthaltserlaubnis
 - Ggf. die Vereinbarung über das Sorgerecht und das Aufenthaltsbestimmungsrecht
 - Impfausweis/Masernschutz
 - Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schuleingangsuntersuchung
[Schuleingangsuntersuchung im Landkreis Erlangen-Höchstadt](#)
- Anmeldeformulare: erhalten Sie am Tag der Schulanmeldung in der Schule

4. Was können Sie als Eltern tun, damit Ihr Kind gut auf die Schule vorbereitet ist?

Mathematische
Vorläuferfähigkeiten

Motorik

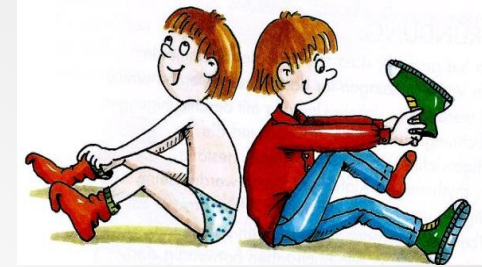
Selbstvertrauen und
Miteinander



Ausdauer und
Konzentration

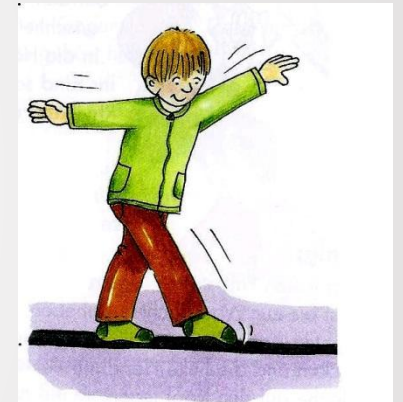
Wahrnehmung und
Sprache

Die Motorik stärken



Grobmotorik – den ganzen Körper

- täglich Bewegung einplanen (Spielplatz, Spaziergänge, Kinderschwimmkurs, Kinderturnen)
- Ball spielen, Roller fahren, balancieren, klettern, toben
- selbstständiges Anziehen, Treppen steigen



Feinmotorik – Auge-Hand-Koordination

- basteln (falten, schneiden, kleben, kneten, Perlen fädeln, ...)
- malen mit Stiften und Pinsel, Bilder ausmalen
- bauen (Lego, Bausteine, ...)
- digitale Medien zeitlich begrenzen (TV, Handy,...)
- Stifthaltung beobachten und korrigieren



Die Wahrnehmung und die Sprache stärken

- Natur-Erfahrungen möglich machen (barfuß laufen, ...)
- Alltags-Erfahrungen ermöglichen (Tisch decken, Wäsche zusammenlegen, ...)
- Erfahrungen in Worte fassen und zuhören
- Geschichten erzählen und erzählen lassen
- vorlesen und zuhören
- singen und mit Sprache spielen (reimen, flüstern, Robotersprache sprechen, ...)

Weitere Informationen für Kinder, die mehrsprachig aufwachsen, finden Sie unter:
<https://www.ifp.bayern.de/veroeffentlichungen/elternbriefe/>



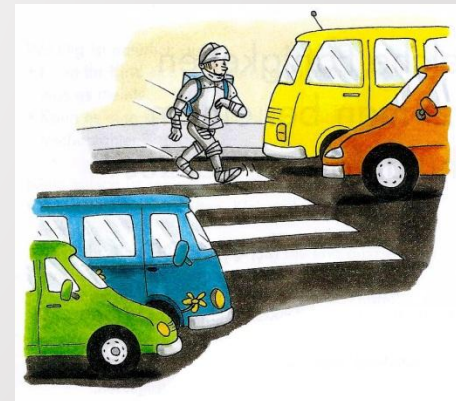


Die mathematischen Vorläuferfähigkeiten stärken

- Spiele spielen (Brettspiele , Würfelspiele, Memory, Kartenspiele, ...)
- Puzzles
- Dinge ordnen und nach Größe, Farbe und Formen sortieren
- zählen und schätzen von Mengen, Mengen vergleichen (mehr – weniger)
- Zahlen im Alltag aufgreifen, Telefonnummern nachsprechen lassen

Ausdauer und Konzentration stärken

- sich Zeit nehmen
- Fragen beantworten und Interessen ernst nehmen
- ungestört spielen lassen
- Dinge zu Ende bringen lassen
- gemeinsame Spiele, Suchbilder anschauen, Bücher vorlesen
- Anspannung und Entspannung abwechseln
- für ausreichend Schlaf und einen geregelten Tagesablauf sorgen
- Reizüberflutung vermeiden
- Sicherer Schulweg üben





Selbstvertrauen und Miteinander stärken

- Dinge zutrauen, Selbstständigkeit unterstützen
- nicht überfordern und zwingen
- loben und Anerkennung zeigen
- eigene Gefühle ausdrücken und ernst nehmen
- Regeln in der Familie aufstellen, einhalten und selbst konsequent sein
- Spielen mit gleichaltrigen Kindern möglich machen: respektvoll miteinander umgehen, Streit friedlich lösen, verlieren können

So gelingt gutes Lernen:



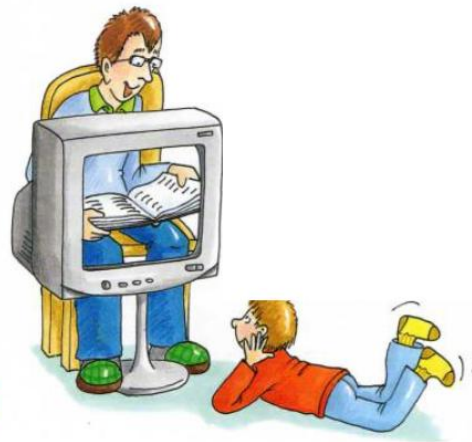
ausreichender und
regelmäßiger Schlaf



gesunde Ernährung



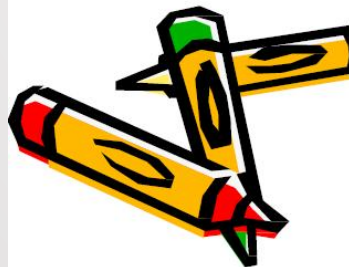
aufgeräumter gleich-
bleibender Arbeitsplatz



viel vorlesen, wenig
fernsehen/ digitale Medien



ausreichend Zeit zum Spielen und
Toben mit Freunden



5. Mein Kind – ein Schulkind?



→ Suchen Sie bei Zweifeln ein Gespräch mit den Erzieherinnen und Erziehern oder mit der Kooperationslehrkraft und nutzen Sie die Zeit bis zum Schulanfang!



Keine Angst vor dem Schulanfang!



6. Betreuungsangebote in Spardorf

während der Schulzeit:

- **Hort:**
Herr Blahut
- **OGTS (Offene Ganztagschule):**
Frau Kellner und Frau Kreitz



7. Betreuungsangebote in Spardorf

in den Ferien:

- **Hort**
- **Betreuungsangebot der Gemeinde Spardorf**
Institution „Schulhaus“ aus Forchheim
<https://schulhaus-online.de>

8. Fragen

